

KESCH IMPULS

☒ **Austausch-,
Informationsveranstaltung**

☐ **Unterstützung für die
Klassengemeinschaft**

☐ **Elternsprechstunden/individuelle
Beratungsgespräche**

☐ **Zusammenarbeit mit
Elternbeirat/Berufsschulbeirat**

☐ **Mitwirkung an Projekten/
Schulveranstaltungen**

☐ **Digitale Kommunikation und
Zusammenarbeit**

Elterncoaching – Elternworkshop intern

Kurzbeschreibung

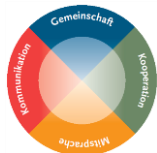
Mit dem Elternworkshop „Lernen gut begleiten“ unterstützt die Schule im Laufe des ersten Schulhalbjahres die Eltern und Erziehungsberechtigten dabei den Übergang Grundschule – weiterführende Schule gut zu gestalten und somit die heimbasierte Kooperation zu fördern bzw. zu stärken. Hierbei wird der Blick vor allem auf ein lösungs- und ressourcenorientiertes, selbstständiges Lernen des Kindes in Kooperation mit den Eltern und den Lehrkräften gelegt.

Ablauf:

- Der Elternworkshop ergänzt den Start in das Lernen lernen- oder Lerncoaching-Programm der Schule zu Beginn des Schuljahres. Dies beginnt z. B. mit einem kurzen Input zu den Herausforderungen des Lernens an der weiterführenden Schule im Rahmen des ersten Elternabends. Es empfiehlt sich, diesen Input mit einem Vortrag z. B. zum Thema „Wie kann selbstorganisiertes und selbstreguliertes Lernen gelingen?“ an einem separaten Infoabend mit konkreten Beispielen durch die Schulpsychologin/den Schulpsychologen oder durch externe Referentinnen und Referenten (z. B. Schulberatungsstelle) zu vertiefen.
- Die Einladung zum darauf aufbauenden Elternworkshop geht an alle interessierten Eltern/Erziehungsberechtigten – insbesondere in der 5. Jahrgangsstufe - und erfolgt durch die Schule (Schulleitung, Lerncoaches, Beratungslehrkraft etc.).
- Für eine Veranstaltung mit 30-40 Eltern wird ein großer Raum mit Präsentationsmöglichkeit und sechs Tischen, um die sich die Eltern gruppieren können, benötigt. Zudem braucht man dicke Stifte und Flipchartpapier, sowie Stellwände zur Präsentation. Eine Anmeldung ist für die Planung und Durchführung der Veranstaltung sinnvoll und wird daher empfohlen.
- Die Moderation der Veranstaltung und den fachlichen Input übernimmt die Schule. Ein Moderatoren-/Referententeam aus Schulpsychologin/Schulpsychologe, Beratungslehrkraft, Coach oder KESCH-Beauftragte hat sich bewährt.

Inhalt:

- Zu Beginn der Veranstaltung lenkt das Moderatoren-/Referententeam mit der Kopfstandmethode und der Frage „Was kann ich beitragen, damit mein Kind an der weiterführenden Schule auf jeden Fall scheitert?“ den Fokus auf die Sorgen und Nöte der Erziehungsberechtigten. Die Eltern kommen untereinander am eigenen Tisch in den Austausch und halten ihre Ideen auf Metaplankarten fest. Im Anschluss werden die „besten“ Beiträge zum garantierten Scheitern im Plenum vom Moderatoren-/Referententeam gesammelt und dabei auch die Erwartungen der Anwesenden an die Veranstaltung abgefragt.
- Ausgehend davon folgt ein fachlich gestützter Impuls des Moderatoren-/Referententeams zur Elternbeteiligung im schulischen Kontext und zum Potenzial der heimbasierten Kooperation, angelehnt an den Beitrag von Delia Hillmeier et. al (2021).
- Im World Café (Methode siehe: „[Methodenkoffer](#)“) haben die Eltern Zeit sich in Kleingruppen in einer festgelegten Reihenfolge über folgende sechs Themen wie Lernen gelingen kann auszutauschen:



KESCH IMPULS

1) Lernumgebung und Rituale zu Hause

- Wie können wir als Eltern/Erziehungsberechtigte eine förderliche Lernumgebung schaffen?
- Welche Rituale und Strukturen unterstützen Kinder beim Lernen (z.B. feste Lernzeiten, Pausen, Ablenkungsfreiheit)?

2) Motivation und Freude am Lernen fördern

- Wie können wir als Eltern/Erziehungsberechtigte die natürliche Neugier und Freude am Lernen unserer Kinder erhalten?
- Welche Rolle spielen Lob, Anerkennung und Ermutigung?

3) Zusammenarbeit zwischen Eltern/Erziehungsberechtigten und Schule

- Wie können wir Eltern und die Lehrkräfte unserer Kinder besser zusammenarbeiten, um das Lernen gemeinsam zu unterstützen?
- Welche Kommunikationswege sind hilfreich?

4) Individuelle Lernbedürfnisse und Begabungen

- Wie können wir Eltern/Erziehungsberechtigte die individuellen Stärken und Schwächen unserer Kinder erkennen und fördern?
- Welche Möglichkeiten gibt es für uns, auf unterschiedliche Lernstile einzugehen?

5) Umgang mit Herausforderungen und Misserfolgen

- Wie können wir als Eltern/Erziehungsberechtigte unsere Kinder bei Schwierigkeiten oder Misserfolgen unterstützen?
- Welche Strategien helfen, Resilienz und Durchhaltevermögen zu fördern?

6) Mediennutzung und digitale Lernhilfen

- Wie können digitale Medien sinnvoll in den Lernprozess integriert werden?
- Welche Regeln und Grenzen sind bei der Mediennutzung hilfreich?
- Welche Lernvereinbarungen bzgl. Mediennutzung hat die Schule – welche Regeln gelten zuhause? Und: Wie kann beides gemeinsam gedacht werden?

- Durch die konkreten Fragestellungen reflektieren die Eltern/Erziehungsberechtigten die bisherigen Erfahrungen beim Lernen mit ihren eigenen Kindern, notieren erfolgreiche Maßnahmen auf den Flipcharts/Papiertischdecken an den Tischen und geben hilfreiche Tipps an die anderen Eltern weiter und bekommen selbst neue Impulse.
- Zum Abschluss werden die Ergebnisse jedes Tisches bzw. jeder Fragestellung präsentiert. Die Präsentation wird von Lehrkräften der Schule (s.o.) moderiert und von der gesamten Gruppe wertgeschätzt und ggf. noch ergänzt. Die Veranstaltung wird abgerundet durch eine Feedbackmöglichkeit für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Ziel

- Übergang gestalten
- Kontakte zwischen Eltern/ Erziehungsberechtigten anbahnen
- Förderung von Information und Kommunikation
- Stärkung der heimbasierten Kooperation

Beteiligte

Eltern/Erziehungsberechtigte/Familien, Lehrkräfte (z.B. Lerncoaching, Beratung) und Schulleitung

Weiterführende Links/Literatur

www.schulentwicklung.bayern.de; www.mit-kindern-lernen.ch

Hillmayr, Delia; Täschner, Janina; Brockmann, Lilo; Holzberger, Doris: Elternbeteiligung im schulischen Kontext. Potenzial zur Förderung des schulischen Erfolgs von Schülerinnen und Schülern. Münster; New York : Waxmann 2021, 43 S. (Wissenschaft macht Schule; 3)